

Eckhard Fuhr neues Jury-Mitglied des DJV Journalistenpreises

– Einsendeschluss des mit 15.000 Euro dotierten Preises ist der 15. Februar 2011 –

Der renommierte Journalist Eckhard Fuhr verstärkt ab sofort die Jury des Journalistenpreises „Wildtier und Umwelt“. Der mit insgesamt 15.000 Euro dotierte Preis wird alle zwei Jahre vom DJV vergeben. Der passionierte Jäger Fuhr studierte Geschichte und Soziologie in Freiburg im Breisgau. Seine journalistische Karriere begann er 1986 als politischer Redakteur der FAZ. Dort wurde er zunächst zuständiger Redakteur für die Seite „Zeitgeschehen“ und 1997 Ressortleiter für Innenpolitik. Von 2000 bis 2010 war Fuhr Chef des Feuilletons bei der Tageszeitung DIE WELT.

Die Jury besteht nun aus sechs hochkarätigen Mitgliedern. Neben Eckhard Fuhr gehören ihr an: Bertram Graf Quad (Hörfunkjournalist SWR3), Andreas Kieling (Tierfilmer, Viking-Film), Jost Springenguth (Publizist und Kommunikationsberater), Walterpeter Twer (Verleger des Mittelrhein-Verlages) und Jochen Borchert (Präsident des Deutschen Jagdschutz-Verbandes).

Die Jury zeichnet die besten Beiträge in den drei Sparten Print (oder deren Online-Publikation), Hörfunk und Film mit jeweils 5.000 Euro aus. Voraussetzung für eine Teilnahme ist, dass die Veröffentlichungen aus den Jahren 2009 und 2010 stammen. Teilnehmen können Journalisten aller Medien, ausgenommen sind die Mitarbeiter der Jagdpresse. Einsendeschluss für „Wildtier und Umwelt 2010“ ist der 15. Februar 2011.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.newsroom.de/djv in der Rubrik „Journalistenpreis“.